

Teste deinen jüdischen IQ

Eine der folgenden fünf Aussagen ist falsch. Welche ist es?

1. Wenn ein Jude stirbt, ist es Brauch, ihn so schnell wie möglich zu bestatten, damit die Leiche nicht über Nacht unbegraben liegt.

2. Nach einem jüdischen Begräbnis ist es üblich, dass die sieben engsten Verwandten sieben Tage lang gemeinsam sitzen und trauern. Das wird "Schiwa sitzen" genannt.

3. Die sieben engsten Verwandten, die Schiwa sitzen sind: Vater, Mutter, Ehepartner, Sohn, Tochter, Bruder, Schwester.

4. Es ist wichtig, die Trauernden nicht zu stören und sie allein trauern zu lassen.

5. Es ist eine Mitzwah, den Toten zum Grab zu begleiten.



Aufösung:
Nr. 4 ist falsch. Wenn jemand trauert, sollen alle seine Freunde und Verwandten kommen, um ihn zu trösten.